

Donnerstag, 14. November 2024, Mündener
Allgemeine / Sport

Chancen diesmal nicht genutzt

**Bezirksoberligist Mielenhausen gibt Punkte
ab / Zweite einmal erfolgreich**



Konnten ihr Doppel gewinnen: Trotzdem mussten Holger Wolf (links) und Maximilian Franke mit dem TTSV Mielenhausen eine Niederlage hinnehmen. Foto: Per Schröter

Altkreis Münden – Von den Altkreisteam im Tischtennisbezirk spielte nur Mielenhausen. Für die erste und zweite Mannschaft war alles

möglich, doch es blieb bei dem fest eingeplanten Sieg der Zweiten gegen den Tabellenletzten aus Krebeck. Daneben könnte an der Spitze der Bezirksoberliga eine Entscheidung gefallen sein, denn Tabellenführer Langenholtensen musste sich deutlich an eigenen Tischen Seulingen geschlagen geben.

Bezirksoberliga

FC Weser - TTSV Mielenhausen 9:7. Da die Bodenfelder bisher noch punktlos waren, schien dies für den TTSV eine machbare Aufgabe. Aber Frank Fischer, der in der letzten Saison überragende Spieler der Klasse, stand in den beiden ersten Spielen dem FCW nicht zur Verfügung. Nun war er dabei und offenbar auch wieder genesen, sodass der Ausgang völlig offen war. Nur das Doppel Holger Wolf/Maximilian Franke setzte sich im Fünfsatz durch. Dann die drei ersten Einzel. Auch sie gingen alle in den Entscheidungssatz, und, nicht ganz überraschend, behaupteten sich die FCer. Zwischenstand: 5:1. Thomas Heede und Wolf hielten dagegen, aber nach dem zweiten Sieg von Fischer stand es 7:3. Und dann wurde es dramatisch. Bode (Nr.2) verletzte sich beim Aufwärmen und musste sein zweites Spiel schen-

ken. Heede und Wiesner waren nun hellwach und schafften den 6:7-Anschluss. Und nach der Niederlage von Wolf kam auch Franke noch zu einem Einzelsieg – zum 7:8. Nach den drei ersten Sätzen (15:17, 11:5, 11:7) sprach vieles für Thomas Zimmermann/Sven Wiesner. Doch nutzten sie ihre Chancen im vierten Satz (11:13) nicht. Und im fünften war der Widerstand der TTSVer gebrochen. Wie stark die Bodenfelder sind, demonstrierten sie tags darauf beim 9:2 gegen Westerhof, auch ohne Bode. Mielenhäuser Punkte: Wolf/Franke, Zimmermann (kampflos.), Heede (2), Wiesner, Wolf, Franke.

Bezirksklasse

Für die Mielenhäuser Reservisten ging es erst gegen den Tabellenführer Bovenden III und dann gegen das Schlusslicht aus Krebeck. Tatsächlich war mehr als ein Sieg drin.

TTSV Mielenhausen II - Bovender SV III 5:9.

Mielenhausen war komplett, die Gäste hatten von ersten sechs nur zwei dabei (Nr.2 und 5). Kevin Apel/Marko Klippel gewannen ungefährdet das erste Doppel, aber auch Jörg Brekerbaum/Tim Tulowitzki führten mit 2:0 Sätzen. Im 5. Satz jedoch hieß es, wie auch bei Stefan

Lamster/Tobias Wieland, 9:11. Mit einiger Mühe glich Apel aus, bis auf Tobias Wieland vermochte ihm aber keiner zu folgen. Kevin Apels sicherer Sieg im Spitzenspiel eröffnete noch einmal alle Chancen, hätte Klippel nicht umgehend im 5. Satz mit 11:13 verloren. So konnte Jörg Brekerbaum nur auf 5:7 verkürzen, und Tobias Wieland kam gegen den unterklassigen Ersatzmann nicht mehr zum Zuge. Punkte: Apel/Klippel, Apel(2), Brekerbaum, Wieland.

TTSV Mielenhausen II - DJK Krebeck 9:5. Hier konnten die Mielenhäuser ihre Überlegenheit in der Spitze ausspielen. Kevin Apel und Marko Klippel sorgten für fünf Punkte., sodass die Führung, die sich die Gäste in den Doppeln erspielt hatten, schnell vergessen war. Fünf Siege im ersten Einzeldurchgang bedeutete das 6:3, und Apel und Klippel hatten nun auch keine Mühe mehr, auf 8:3 zu erhöhen. Eigentlich war es damit geschafft, denn an dem neunten Punkt von Apel/Klippel zweifelte niemand. Aber der an diesem Wochenende überraschende Youngster des TTSV, Tobias Wieland, hatte etwas dagegen. Mit 11:8 im 5. Satz machte er den Sack zu. Mielenhäuser Punkte: Apel/Klippel, Apel (2), Klippel (2), Brekerbaum, Tulowitzki, Wieland (2). znm

